



Protokollauszug aus der 71. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 24.01.2018

öffentlich

**Top 5.1 Verkauf eines Grundstücks in der Goethestraße
18/SVV/0046
zur Kenntnis genommen**

Herr Exner, Beigeordneter des Geschäftsbereichs Zentrale Steuerung und Finanzen, bringt die Vorlage ein. Insgesamt stünden 3.000 Quadratmeter mit einer Verpflichtung zum sozialen Wohnungsbau zum Verkauf. Das Grundstück solle zum Festpreis an denjenigen verkauft werden, der die höchste Sozialbindung umsetzen wolle. Angestrebt werde eine spätere Nettokaltmiete von 7 Euro je Quadratmeter.

Herr Heuer zeigt sich erfreut über den Vorschlag und den „exquisiten“ Ansatz. Er wünsche sich jedoch auch eine langfristige gesamtwirtschaftliche Betrachtung nach der Zuschlagserteilung.

Der Oberbürgermeister ergänzt, dass der Zuschlag später durch die Stadtverordnetenversammlung erteilt werden müsse.

Herr Dr. Scharfenberg sagt, er sei überrascht über die vorhandene Grundstücksreserve. Er spricht von einem guten Ansatz, weist jedoch darauf hin, dass man auch die immer größer werdende Verdichtung im Gebiet im Auge behalten müsse.

Herr Sändig weist darauf hin, dass es sich auch hier trotzdem um den Verkauf eines kommunalen Grundstücks handle. Er fragt weiter nach dem Bedarf an Kindertagesstätten in Babelsberg. Herr Schubert, Beigeordneter des Geschäftsbereichs Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, antwortet, dass der zusätzliche Bedarf in Babelsberg nicht extrem sei.

Die Mitteilungsvorlage wird im Anschluss **zur Kenntnis genommen**.